

Allgemeine Geschäftsbedingungen der HOKU OG

1. Präambel

Alle abgeschlossenen Rechtsgeschäfte unterliegen ausnahmslos und ausschließlich den nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen. Bestellungen können nur getätigt werden, wenn bestätigt wurde, dass diese AGB gelesen und für das folgende Rechtsgeschäft rechtsverbindlich anerkannt wurden.

2. Angebote, Bestellung

- a. Unsere Angebote sind stets freibleibend. Der Vertrag kommt erst zustande, wenn wir die Bestellung schriftlich bestätigen oder tatsächlich der Bestellung entsprechend liefern.
- b. Wir sind nicht verpflichtet eine Bestellung anzunehmen und können sie ohne Angabe von Gründen ablehnen. Mit Hinblick darauf, dass elektronische Bestellungen nicht mit Sicherheit übermittelt werden, darf der Besteller nicht davon ausgehen, dass uns eine Bestellung erreicht hat, ehe wir den Empfang bestätigen oder tatsächlich der Bestellung entsprechend liefern.
- c. Unser Warenangebot wird laufend ergänzt und dem technischen Fortschritt angepasst. Wir behalten uns daher ausdrücklich vor, technisch und/oder optisch veränderte Waren zu liefern, solange diese Waren den früheren Versionen, die eventuell noch im Online-Shop angeboten werden, hinsichtlich ihrer Nutzbarkeit und Einsatzmöglichkeit vergleichbar sind.
- d. Zusicherungen, Nebenabreden, Änderungen des Vertrages sowie Erklärungen von Vertretern bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unserer schriftlichen und unterzeichneten Bestätigung.
- e. Wenn sich zwischen Bestellung und Auslieferung die der Preiskalkulation zugrunde liegenden Konditionen (insbesondere Material, Löhne, Fracht, Abgaben usw.) zu unseren Ungunsten verändern, sind wir berechtigt die angebotenen Preise entsprechend anzupassen. In diesem Fall werden wir den Besteller unverzüglich informieren.
- f. Alle Angebote sind gültig solange der Vorrat reicht.
- g. Durch das Absenden ihrer Bestellung erklären Sie rechtsverbindlich, die bestellten Waren erwerben zu wollen.
- h. Satz und Druckfehler im Online-Shop werden ausdrücklich vorbehalten.

3. Preise, Zahlungsbedingungen

- a. Preisangaben erfolgen ausschließlich in Euro. Im Preis enthalten sind die Verpackung, nicht aber die Versandkosten.
- b. Die angegebenen Preise sind Bruttopreise. Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist bereits inkludiert.

4. Lieferzeit, Lieferverzug, Unmöglichkeit

a. Die angegebene Lieferfrist beginnt mit Bestellungsannahme, jedoch nicht vor der vollständigen Beibringung der vom Besteller zu beschaffenden Unterlagen, Genehmigungen, Freigaben sowie nicht vor Eingang einer eventuell vereinbarten Zahlung. Die Einhaltung der Lieferfrist durch uns setzt in jedem Fall die Erfüllung der Vertragspflichten des Bestellers voraus.

b. Die Lieferfrist ist gehemmt, wenn bis zu ihrem Ablauf der Liefergegenstand unser Lager verlassen hat oder die Versandbereitschaft dem Besteller mitgeteilt wurde. Nachträgliche Änderungs- und Ergänzungswünsche des Bestellers verlängern die Lieferzeit entsprechend. Dasselbe gilt bei Eintritt unvorhergesehener Hindernisse, die außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, wie z.B. höhere Gewalt, Streik, Aussperrung, Verzögerung in der Anlieferung wesentlicher Rohstoffe, Materialien oder Bestandteile. Dasselbe gilt, wenn die genannten Umstände bei unseren Untertierlieferanten eintreten. Solche Umstände sind auch dann von uns nicht zu vertreten, wenn sie während eines bereits vorliegenden Verzugs eintreten.

c. Liegt ein von uns unverschuldeter Lieferverzug vor, kann der Besteller uns schriftlich eine angemessene Nachfrist setzen, mit dem Hinweis, dass er die Abnahme des Vertragsgegenstandes nach Ablauf der Frist ablehnt. Nach erfolglosem Ablauf der Nachfrist ist der Besteller berechtigt, durch schriftliche Erklärung vom Vertrag zurückzutreten. Darüber hinaus gehende Schadensansprüche werden, es sei denn, dass Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen, ausgeschlossen. Dasselbe gilt im Falle von uns zu vertretender Unmöglichkeit der Lieferung.

5. Gefahrenübergang, Versicherung, Verpackung

a. Verzögert sich die Versendung infolge von Umständen, die der Besteller zu vertreten hat, so geht die Gefahr vom Tag der Versandbereitschaft ab auf den Besteller über.

b. Gelieferte Gegenstände sind, auch wenn sie unwesentliche Mängel aufweisen, vom Besteller unbeschadet seiner Gewährleistungsrechte, von diesem anzunehmen.

c. Die Verpackung erfolgt sachgemäß und sorgfältig. Sonderwünsche bezüglich der Verpackung oder einer eventuellen Transportversicherung werden gesondert in Rechnung gestellt.

6. Annahmeverzug, Bestellung auf Abruf

a. Nimmt der Besteller den Vertragsgegenstand nicht fristgerecht an, so werden wir ihm eine angemessene Nachfrist setzen. Verstreicht auch diese ohne Annahme der Ware, sind wir berechtigt die Ware zu behalten, ohne unseren Anspruch auf Bezahlung zu verlieren.

b. Bestellungen, die von uns auf Abruf bestätigt werden, müssen - sofern nichts besonders vereinbart ist - spätestens innerhalb von zwei Monaten ab Bestellung abgenommen werden.

7. Einspeicherung, Komplettierung

- a. Grundsätzlich ist es nicht Vertragsgegenstand von uns gelieferte Waren auch zu gebrauchsfertigen Laufrädern zu komplimentieren wie z.B. einspeichen von Felgen, Reifenmontage oder Nabenzentrierung. Dies ist nur nach vorhergehender zusätzlicher Vereinbarung unsere Aufgabe.
- b. Wir übernehmen keinerlei Haftung für nicht von uns zusammengesetzter Laufräder.

8. Eigentumsvorbehalt, Forderungsabtretung

- a. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unserer sämtlichen Forderungen aus der Geschäftsverbindung, insbesondere auch bis zur Einlösung sämtlicher eventuell in Zahlung gegebener Wechsel unser Eigentum. Dies gilt auch im Falle der Verarbeitung unserer Ware. Bei Verarbeitung, Verbindung und Vermischung mit anderen Waren steht uns Miteigentum im Verhältnis des Rechnungswertes unserer Waren zur Zeit der Verarbeitung, Verbindung und Vermischung zu.
- b. Der Besteller darf unsere Vorbehaltsware weder weiterveräußern, noch anders über die Vorbehaltsware verfügen (z.B. Sicherungsübereignung, Verpfändung).
- c. Von einer Pfändung oder anderer Beeinträchtigung der Vorbehaltsware durch Dritte muss uns der Besteller unverzüglich benachrichtigen. Alle uns durch die Pfändung entstehenden Kosten trägt der Besteller.

9. Gewährleistung, Haftung, Nebenpflichten

- a. Die Gewährleistungsrechte des Bestellers stehen unter der Bedingung, dass dieser seinen Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.
- b. Erkennbare Mängel sind unverzüglich nach Empfang der Lieferung, versteckte Mängel sind unverzüglich nach Entdeckung schriftlich zu rügen.
- c. Wenn eine Mängelrüge begründet geltend gemacht wird, dürfen Zahlungen nur in einem Umfang zurückgehalten werden, der in einem angemessenen Verhältnis zu den aufgetretenen Mängeln steht.
- d. Die Gewährleistung ist ausgeschlossen,
 - aa. soweit der Besteller ohne unser Zutun Liefer- oder Leistungsgegenstände selbst ändert oder durch Dritte ändern lässt, es sei denn, er weist nach, dass die in Rede stehenden Mängel nicht durch die von ihm oder dem Dritten vorgenommenen Änderungen verursacht wurden und
 - bb. für Schäden, die durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Zusammensetzung durch den Besteller oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung oder Wartung, ungeeignete Betriebsmittel oder Austauschwerkstoffe, mangelhafte Einbauarbeiten, chemische-, mechanische Einflüsse oder sonstige Einflüsse (z.B. Wasser, Frost, Hitze) entstanden sind.

- e.** Wir haften für rechtzeitig gerügte Mängel, zu denen auch das Fehlen zugesicherter Eigenschaften gehört, wie folgt:
- aa.** Alle diejenigen Teile sind unentgeltlich nach unserer Wahl auszubessern oder neu zu liefern, die sich infolge eines vor dem Gefahrenübergang liegenden Umstandes, insbesondere wegen fehlerhafter Bauart, schlechter Baustoffe oder mangelhafter Ausführung als unbrauchbar oder in ihrer Brauchbarkeit nicht unerheblich beeinträchtigt herausstellen. Mehrere Nachbesserungsversuche oder Neulieferungen sind zulässig. Ersetzte Teile werden unser Eigentum.
- bb.** Zur Vornahme aller uns notwendig erscheinenden Ausbesserungen und Ersatzlieferungen hat uns der Besteller die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, sonst sind wir von der Mangelhaftigkeit befreit.
- f.** Ist die Nachbesserung oder Ersatz nicht möglich oder endgültig fehlgeschlagen oder wird sie unzumutbar verzögert, so kann der Besteller die Rückabwicklung des Vertrages oder Herabsetzung des Preises verlangen. Ausgeschlossen sind (soweit gesetzlich zulässig) alle anderen weitergehenden Ansprüche des Bestellers (vertraglich und außervertraglich) gegen uns und unsere Erfüllungsgehilfen, einschließlich Schadensersatzansprüche wegen unmittelbarer und mittelbarer Schäden, entgangenen Gewinns, und aus der Durchführung der Gewährleistung, soweit nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von uns vorliegt bzw. für das Fehlen zugesicherter Eigenschaften zwingend gehaftet wird.
- g.** Garantien im Rechtssinne erhält der Kunde durch uns nicht. Herstellergarantien bleiben hiervon unberührt. Hinsichtlich des Garantiezeitraumes gelten die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.
- h.** Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Bestellers - gleich aus welchen Rechtsgründen - ausgeschlossen. Wir haften nicht für Schäden, die nicht am Liefer- oder Leistungsgegenstand selbst entstanden sind. Vorstehende Haftungsfreizeichnung gilt nicht, soweit die Schadenursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Sie gilt ferner dann nicht, wenn der Besteller wegen des Fehlens einer zugesicherten Eigenschaft Schadensersatzansprüche wegen Nichterfüllung geltend macht.
- j.** Die von uns eingeräumten Gewährleistungsfristen sind auch Verjährungsfristen und gelten außerdem für Ansprüche auf Ersatz von Mangelfolgeschäden, soweit keine Ansprüche aus unerlaubter Handlung geltend gemacht werden.
- k.** Die vorstehenden Regelungen gelten nicht für Ansprüche gemäß Produkthaftungsgesetz. Gleiches gilt bei anfänglichem Unvermögen oder zu vertretender Unmöglichkeit.
- l.** Soweit unsere Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

10. Schutzrechte, Werkzeuge, Unterlagen

- a.** Die von uns gemachten Vorschläge und Angebote in irgendeiner Form sind unser geistiges Eigentum und dürfen nur mit unserem Einverständnis dritten Personen zur Kenntnis gebracht werden.
- b.** Die von uns zur Herstellung des Vertragsgegenstandes im Auftrag des Bestellers hergestellten Betriebsgegenstände, insbesondere Werkzeuge, Vorrichtungen, Unterlagen usw.

bleiben auch dann, wenn sie gesondert berechnet werden oder der Besteller sich an deren Kosten beteiligt hat, unser Eigentum und werden auch bei Vertragsbeendigung nicht ausgeliefert, sofern etwas anderes nicht ausdrücklich vereinbart wurde.

11. Datenschutz

Die im Vertrag angeführten Daten über Kunden werden nur für Zwecke unserer Buchhaltung und der Kundenevidenz gespeichert und verarbeitet. Die Daten werden zur Erfüllung von gesetzlichen Vorschriften, zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs und zu Werbezwecken von uns verwendet. Die Daten werden nach dem derzeit gültigen Datenschutzgesetz behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Für weitere Datenschutzinformationen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsleitung.

12. Rechtswirksamkeit, Erfüllungsort, anwendbares Recht, Gerichtsstand

a. Erfüllungsort für Lieferungen und Zahlungen ist der Sitz unserer Firma.

b. Es gilt ausschließlich das Recht der Republik Österreich. Die Geltung der einheitlichen internationalen Kaufgesetze (EKG und EKAG) wird ausgeschlossen.

c. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB mit geltendem Recht in Widerspruch stehen, so werden die anderen Bestimmungen dadurch nicht berührt. An ihrer Stelle gelten solche als vereinbart, die dem ursprünglichen Sinn und Zweck möglichst nahe kommen und dem geltenden Recht entsprechen.

d. Als Gerichtsstand ist für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertrag ergebenden Streitigkeiten ausschließlich das für Wien örtlich und sachlich zuständige österreichische Gericht zuständig. Wenn der Kunde Konsument im Sinne des KSchG ist, gilt die Zuständigkeit jenes Gerichtes als begründet, in dessen Sprengel der Wohnsitz, der Sitz, eine Betriebsstätte, der gewöhnliche Aufenthalt oder der Beschäftigungsort des Kunden liegt. Wir sind befugt, den Kunden auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu klagen.

Belehrung über das Rückgaberecht gemäß Fernabsatz-Gesetz, Fernabsatzrichtlinie und KSchG.

Der Kunde hat das Recht, von uns bezogene Waren zurück zu geben. Sie sind als Verbraucher (Privatkunde) an Ihre Bestellung nicht mehr gebunden, wenn Sie binnen 2 Wochen nach Warenübernahme die Ware zurück schicken.

Dies gilt einheitlich für Kunden aus Österreich und Deutschland. Für Kunden in anderen Staaten gelten die Fristen der jeweiligen Staaten. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag nach der nachgewiesenermaßen erfolgten Paketzustellung.

Sämtliche uns zusätzlich entstandenen sonstigen Portokosten und Gebühren für die Rückgabe werden jedoch gegebenenfalls bei Kaufpreiserstattung in Abzug gebracht. Setzen Sie sich

bitte vor Rücksendung mit uns in Verbindung, eventuell lassen wir das Paket gleich auf unsere Kosten bei Ihnen abholen!

Die Rückgabe muss keine Begründung enthalten und muss durch Rücksendung der Ware erfolgen. Die Frist wird gewahrt durch das fristgerechte Absenden der Ware an die untenstehende Adresse. Wenn die Ware nicht für den Paketversand geeignet ist, können Sie Ihr Rückgaberecht durch ein fristgerechtes Rücknahmeverlangen ausüben. Wir vereinbaren dann mit Ihnen einen Abholtermin. Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren.

Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung an:

Herr
KUGI Wolfgang
Radendorf 56
A-9587 Riegersdorf
Tel.: +43 (0) 676 9 281 381
E-Mail: office@holzfelgen.com

Wenn Sie beschädigte oder benutzte Waren oder beschädigte, abgenutzte oder teilweise bzw. gar komplett unbrauchbare Produktverpackungen zurückschicken, wird der gesetzlich zulässige Betrag dafür in Abzug gebracht. Sie haben ein angemessenes Entgelt für die Benützung, einschließlich einer Entschädigung für eine damit verbundene Minderung des gemeinen Wertes an uns zu leisten. Dies können Sie vermeiden, indem Sie lediglich die Ware einer Prüfung unterziehen, wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre, und diese ohne Gebrauchsspuren und in der möglichst unversehrten Originalverpackung zurückschicken.

Grundsätzlich gilt darüber hinaus selbstverständlich das jeweilige nationale Recht für E-Commerce bzw. Fernabsatz (Internet- bzw. Onlinebestellungen) am Wohnort des Privatkunden bzw. das für die Privatkunden jeweils günstigere Regelung bis zur europaweiten einheitlichen Harmonisierung der Gesetzeslage.

Ausgeschlossen von der Rücksendung sind:

- a) Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt oder beschafft werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet.
- b) Nach §5f des Konsumentenschutzgesetzes festgelegte medizinische Geräte, Schönheits- und ähnlichen Produkten.

Der Kunde nimmt mit Bestellung diese Belehrung über sein Rückgaberecht zur Kenntnis. Sie können sich diesen Text jederzeit direkt hier ausdrucken.

Ende der Belehrung über das Rückgaberecht.